

x8 Gley-Kolluvium, z. T. kalkhaltig, aus lössreichen holozänen Abschwemmmassen**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	x-K03	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	LN	
Relief	Muldentälchen mit flachen Übergängen zu den anschließenden Terrassen- und Auenflächen	
Bodentyp	Tiefes Gley-Kolluvium, z. T. kalkhaltig; Grundwasser teilweise abgesenkt, stellenweise gespanntes Grundwasser	
Ausgangsmaterial	lössreiche holozäne Abschwemmmassen über würmzeitlichem Schwemmlöss, Sandlöss und Hochflutsediment; vereinzelt über holozänem Auensediment	
Bodenartenprofil	Ut2–Lu	6–>15 dm
	Ls2–Lu–Lt3	>20 dm
Karbonatführung	vorherrschend karbonatfrei, untergeordnet karbonatführend ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung		
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Kolluvium-Gley und Kolluvium, häufig über Parabraunerde; beide teilweise kalkhaltig und stellenweise pseudovergleyt; vereinzelt Pseudogley-Kolluvium

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (360–380 mm)
Nutzbare Feldkapazität	sehr hoch (210–250 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel, stellenweise gering
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (180–240 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch bis sehr hoch (3.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.17	Wald: 3.50

Verbreitung und Besonderheiten

Vorkommen meist am Fuße der lössbedeckten Vorberge des Schwarzwaldes am Übergang zur Oberrheinebene